

Geht da wieder was? Säbelherren in der 3. Runde des Deutschlandpokals

24.01.2010

Mit einem deutlichen Sieg über die Mannschaft des MTV Gießen haben unsere Säbel-Herren am 21. Januar die dritte Runde des Deutschlandpokals erreicht. Eike Koch, Janik Riegert und Christoph Schrod gewannen das direkte Kräftemessen mit dem Gießener Trio mit 45:25 Treffern. Damit sind sie ihrem Ziel einen guten Schritt näher gekommen, an das herausragende Abschneiden im Deutschlandpokal in den beiden Vorjahren anzuknüpfen. Aber vor dem Einzug in die Finalrunde der besten acht Vereinsmannschaften Deutschlands am 19. Juni in Göppingen gilt es noch noch einen Gegner zu knacken, und der ist noch nicht ausgelost. Bereits für die dritte Runde qualifiziert sind z.B. Mülheim, Alsfeld, der FR Nürnberg, Dillingen und Herne. Eine dieser Mannschaften könnte der nächste Prüfstein werden.

Vier neue Turnierfechterinnen und - Fechter!!!

26.01.2010

Seit Samstag, dem 23. Januar hat unsere Abteilung vier turnierfähige Fechterinnen und Fechter mehr! Schön gleichmäßig verteilt: zwei Damen, zwei Herrn. Nämlich Andreea Popa (Degen), Mira und Tim Keiner und Marek Steinbach (Säbel).

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Turnierreifeprüfung! Wir wünschen Euch allen eine solide Laufbahn und zunehmend mehr Erfolg auf der Fechtbahn - und eine Menge Spaß dabei!

Im Rahmen der Erwartungen: das Abschneiden unserer Fechter in Mülheim

30.01.2010

Beim Internationalen A-Jugend-Säbelturnier in Mülheim am 30. Januar haben sich Jana Baum, Constantin Krause und Daniel Kirchhoff gut präsentiert. Jana kämpfte sich im Damenwettbewerb bis ins Achtelfinale vor und musste sich dort nur knapp der späteren Halbfinalistin Lisa Freudenberger (FC Tauberbischofsheim) geschlagen geben (13:15). Ihre Gesamtplatzierung (Platz 14 in einem Feld von 65 Fechterinnen) geht in Ordnung.

Constantin und Daniel wären um ein Haar Opfer der winterlichen Straßenverhältnisse geworden - sie mussten sich quasi direkt in der Vorrunde warmfechten, und das gelang beiden beachtlich gut. Beide zogen recht locker in die 64er KO-Runde ein und erledigten auch die jeweils erste Prüfung dort gut. In der Runde der letzten 32 war dann allerdings Endstation - für Constantin zu etwas zu deutlich (2:15 gegen Benedikt Wagner vom FC Würth Künzelsau); Daniel hätte dagegen um ein Haar den Einzug ins Achtelfinale geschafft (13:15 gegen Domenik Koch vom TSV Bayer Dormagen). Mit den Vorrundenergebnissen zusammen gab's aber doch für beide eine ordentliche Gesamtwertung: Constantin 26., Daniel 31. von 81 angetretenen Fechtern.

Rike Hähnel erkämpft sich den 3. Platz beim "Kleinen Bembel"-Turnier in Frankfurt

01.02.2010

Auch unsere jugendlichen Degenfechter haben am vergangenen Wochenende ordentlich Punkte für die Hessische Rangliste gesammelt. Der größte Coup gelang Rike Hähnel: Sie sicherte sich beim Turnier um den „Kleinen Bembel“ den dritten Platz im Schülerinnenjahrgang 1998. Andreea Popa erreichte bei ihrem ersten Turnierstart den beachtlichen Rang 6. Den Sieg holte sich Noemi Meszaros (Darmstädter FC). Bei den Schülern Jahrgang 1998 erreichte Cedric Gold Platz 10. Die Trophäe in dieser Altersgruppe holte sich Philipp Kondring vom Heidenheimer SB. Philine Zahner trat im B-Jugend-Wettbewerb Jg. 1997 an und schlug sich beachtlich in den ersten beiden Runden, aber im Viertelfinale scheiterte sie knapp (9:10) an der Hardheimer Fechterin Semiha Kanbur. Damit erreichte auch sie den 7. Platz in der Gesamtwertung; Erste wurde Sophia Weitbrecht vom gastgebenden UFC Frankfurt.

Nürnberger Trichter: Larissa Eifler siegt, Janik Riegert Zweiter, Tom Holz Dritter

14.03.2010

Nürnberg ist auch in diesem Jahr ein gutes Pflaster für unsere Säbelfechter. Larissa Eifler holte sich beim „Nürnberger Trichter“-Turnier den Sieg im Schülerinnenjahrgang 1999. In einer Runde von neun Fechterinnen hatte sie gleichauf mit Lisa Fausser vom FC Göppingen in Front gelegen und setzte sich im Stichkampf durch. Tom Holz gelang bei den Schülern des Jahrgangs 1998 der Sprung aufs Treppchen – er erreichte Platz 3, nachdem er im Halbfinale dem späteren Sieger Raoul Bonah (Königsbacher SC) unterlegen war.

Bei den Herrensäbel-Junioren kämpfte sich Janik Riegert ins Finale vor und musste sich nur Carsten Wüst (Königsbacher SC) mit 11:15 geschlagen geben. Eike Koch und Konstantin Krause kamen unter die besten 12, Christoph Schrod blieb nach bis dahin tadelloser Leistung in der Runde der letzten 24 an seinem Trainingskameraden Dominik Münch hängen (14:15 - das war wirklich knapp).

Dafür hat's mit dem Mannschaftskampf um den Einzug in die Deutschlandpokal-Finalrunde geklappt - siehe separater Bericht!

Deutschlandpokal 2010: TVW-Säbel-Herren ziehen in die Finalrunde ein

14.03.2010

Janik Riegert, Eike Koch, Constantin Krause und Christoph Schrod haben den Einzug in die Finalrunde des Deutschlandpokals geschafft. Wie schon im Vorjahr traten die Wetzlarer am Rand des "Nürnberg Trichter"-Turniers gegen die Mannschaft des Fechterrings Nürnberg an. Keine ganz so klare Sache, wie es das Ergebnis von 45:41 suggeriert. Janik Riegert trug maßgeblich zum Erfolg bei. Damit gehört unser Quartett zum dritten Mal in Folge zu den besten acht Vereinsmannschaften und wird am 19. Juni in Göppingen erneut um den Pokal kämpfen.

Der Ausflug hat sich gelohnt: Drei Wetzlarer am Start, drei auf dem Treppchen

21.03.2010

Constatin Krause hat beim Turnier um den Sparkassencup des FC Würth Künzelsau am 20.3. nur knapp den Sieg verpasst; er musste im B-Jugend-Finale nur einem den Vortritt lassen - Jonas Steger vom FC Tauberbischofsheim. Larissa Eifler gelang bei den Schülerinnen Jahrgang 1999 ebenso der Sprung aufs Treppchen wie Tom Holz bei den Schülern Jahrgang 1998. Beide belegten jeweils den dritten Platz.

EMAG-Cup-Turnier Eislingen: Tom Holz auf dem Treppchen, Malte Mai und Constantin Krause solide

19.04.2010

Tom Holz hatte gute Karten im 98er Schüler-Jahrgang - und im Halbfinale mal wieder seinen Dauerrivalen Frederic Kindler vor der Klinge. Das Gefecht ging diesmal zugunsten des Lokalmatadors aus, und der Emag-Pokal in dieser Altersklasse blieb in Eislingen, aber Tom fand sich immerhin auf Platz drei wieder und damit auf dem Treppchen. Malte Mai schaffte ebenfalls den Einzug in die Finalrunde und wurde erst im Viertelfinale von Raoul Bonah (Königsbacher SC) gestoppt und landete auf einem guten Rang 7.

Constantin Krause schrammte in der B-Jugend haarscharf an einem Podestplatz vorbei. er war in einem Feld von 22 Fechtern eher verhalten gestartet, zog dann aber doch in die Runde der letzten 8 ein. Im Viertelfinale blieb er dann denkbar knapp mit 9:10 an Etienne Kästner (KTF München) hängen und belegte schließlich Rang 8.

Für alle drei Wetzlarer Starter war es ein letzter wichtiger Test vor den Hessischen Schüler- und Jugendmeisterschaften am 1. Mai.

Herkules-Turnier Kassel: Starker Auftritt

27.04.2010

Unsere jugendlichen Degenfechter haben sich beim Herkules-Turnier des FC Kassel am 24. und 25. April gut in Szene gesetzt. Ein Sieg, zwei zweite und zwei dritte Plätze sprechen für sich.

Rike Hähnel gewann bei den Schülerinnen des Jahrgangs 98. Im Finale konnte sie Merle Emrich vom TSV Korbach mit 10:4 Treffern deutlich auf Distanz halten. Im Halbfinale hatte sie ihre Vereinskameradin Andreea Popa geschlagen, die über ihren guten dritten Platz auch nicht unglücklich war. Cedric Gold kämpfte sich bei den Schülern Jg. 98 bis ins Finale vor und musste sich lediglich Nicolai Kiwus vom Frankfurter TV geschlagen geben. Philine Zahner gelang der Sprung aufs Treppchen in der weiblichen B-Jugend; der erzielter Platz 2 hinter der siegreichen Sophia Weitbrecht (UFC Frankfurt) kann als gelungene Generalprobe vor den Deutschen B-Jugend-Meisterschaften am 15. Mai in Saalfeld gelten. Und ihre Schwester Greta Zahner holte sich den zweiten Platz bei den Schülerinnen des Jahrgangs 2000.

Im A-Jugend-Wettbewerb zeigte Philipp Reuschling nach längerer Turnierpause, dass er nichts verlernt hat: Er drang bis ins Halbfinale vor und erkämpfte sich Rang 3. Johannes Schrod sah sich im Viertelfinale dem Essener Nachwuchstalent David Plajer gegenüber und damit vor eine unlösbarer Aufgabe gestellt. Er belegte am Ende Rang 7.

Säbel- DAJM Grünwald: Eine ordentliche Vorstellung - und ein versöhnlicher Abschluss

30.05.2010

Daniel Kirchhoff hat sich in seinem ersten Jahr als A-Jugendlicher bei den Deutschen Meisterschaften in dieser Altersklasse wacker geschlagen und mit dem Einzug in die Runde der letzten 32 sein persönliches Ziel erreicht - er wollte die Hälfte der Konkurrenz (von insgesamt 73 Fechtern) hinter sich lassen; das ist ihm gelungen. Mit Platz 29 war er zudem erfolgreichster Starter des Hessischen Fechterverbandes.

Jana Baum hat ihr ultimativ letztes A-Jugend-Turnier mit Platz 19 abgeschlossen und damit eine verletzungsträchtige Saison versöhnlich hinter sich gebracht. Aus der Deutschen A-Jugend-Rangliste verabschiedet sie sich als Vierzehnte. Und nun geht's bei den Juniorinnen weiter - bereits am kommenden Sonntag mit dem ersten (vorgezogenen) Ranglistenturnier der Saison 2010/11.

Hoch hinaus im Kletterwald - fröhlicher Saisonausklang im Studio 1

03.07.2010

Das war ein schöner und harmonischer, wenn auch hitziger Abschluss: Mit rund dreißig Fechter(inne)n und Fechteltern und auch ein paar noch extrem jungen potentiellen Nachwuchssportlern haben wir bei schweißtreibenden 35° im Schatten die Sommerferien eingeläutet. Die ganz mobilen haben erst noch die oberen Etagen des Kletterwaldes erkundet. Augenscheinlich haben sich alle zwischen <1 und >70 gut unterhalten. Und das nehmen wir als Verheißung für die kommenden Wochen und für das Miteinander in der neuen Saison!

Danke an alle, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben!

Das kann heiter werden: Die neue Saison hat begonnen!

08.08.2010

Und sie hält neben viel Spaß und gemeinsamer Anstrengung im Training auch sonst allerhand bereit: So z.B. das TV-Sommerfest am 4./5. September auf der Lahninsel im Rahmen von "Mission Olympic". Dort präsentieren wir uns mit dem DFB-Fechtmobil und können viele Leute auf den Fechtsport aufmerksam machen. Beim Brückenlauf am 4. September werden einige unserer Jugendlichen beweisen, dass sie nicht nur mit der Klinge schnell sind. Ganz abgesehen davon können sich unsere Fechterinnen und Fechter natürlich bei Turnieren in Hessen und den benachbarten Bundesländern mit anderen messen - und am 4./5. Dezember werden wir selbst Gastgeber sein beim 4. Offenen Schüler- und Jugendturnier Wetzlar. Wir hoffen auf spannende Wettkämpfe und werden uns ins Zeug legen, um den Leuten so kurz vor dem Nikolaustag eine schöne Bescherung zu bereiten.

Das alles funktioniert auch 2010/11 nur nach dem viel zitierten Motto der drei Musketiere: Einer für alle - alle für einen!

Mission Olympic: Wir haben ordentlich gepunktet!

05.09.2010

Das Wetzlarer "Festival des Sports" neigt sich dem Ende zu - und nun wird's spannend: Reicht es für den Sieg des "Mission Olympic"-Finales? Rein gefühlsmäßig haben die Wetzlarer auf jeden Fall gewonnen, denn so viele fröhliche Gesichter, so viele sportlich aktive Leute jeden Alters auf einem Fleck und so viel gute Laune - das ist einmalig.

Auch bei uns am Fechtpavillon ging es richtig rund. Mehr als 500 Leute zwischen 3 und 80 haben sich mit Florett, Degen oder Säbel am "Fechtmobil" versucht. Die arme zweidimensionale Britta Heidemann musste insgesamt deutlich mehr als 25.000 Treffer einstecken. Das heißt: All die vielen Fechtnovizen haben im Schnitt jeweils mehr als 50 Treffer gesetzt. Die absoluten Topscoren kommen aus unserer Abteilung, sind aber natürlich außer Konkurrenz gestartet (99 Treffer = Ende der Zählung...). Die besten "Erst-Fechter" sind eine Lady mittleren Alters und ein junger Mann mit jeweils 93 Treffern. Echt stark.

Mal sehen, vielleicht ist ja der eine oder die andere auf den Geschmack gekommen...

Hessische Säbelmeisterschaften: Noch eine Bronzemedaille für Jana Baum

26.09.2010

Einen Tag nach dem Medaillenregen bei den Juniorenmeisterschaften gab's bei den Hessischen Säbelmeisterschaften der Aktiven zumindest einmal Edelmetall: Jana Baum erkämpfte im Damenwettbewerb erneut die Bronzemedaille, und auch sonst sah das Podium ganz ähnlich aus wie bei den Juniorinnen: Hessische Meisterin ist Laura Eisenträger, Silber holte Elvira Khamenok (beide TV Alsfeld). Bei den Herren belegte Christoph Schrod einen guten 5. Platz.

Tom Holz: Schon wieder auf dem Treppchen!

10.10.2010

Beim Heiner-Kaldschmidt-Gedächtnisturnier des FC Göppingen hat Tom Holz mal wieder nur einem den Vortritt lassen müssen, und schon wieder im Halbfinale - nämlich Frederic Kindler von der TSG Eislingen. Damit gab's den schon von Mülheim her vertrauten 3. Platz und eine weitere Medaille für Toms Trophäensammlung. Wir gratulieren.

Degen-Girls gut platziert in Marburg

22.11.2010

Von den Marburger Stadtmeisterschaften kamen unsere vier jungen Degen-Damen allesamt mit guten Ergebnissen zurück: Greta Zahner schaffte bei den Schülern des Jahrgangs 2000 den zweiten Platz und holte damit ordentlich Punkte für die Hessische Rangliste. Rike Hähnel wurde bei den B-Jugendlichen Jg. 98 Zweite, Andreea Popa Dritte - auch beachtlich. Philine Zahner belegte in der B-Jugend Jg. 97 ebenfalls Platz 3. So kann's weiter gehen; nächste Gelegenheit: Unser eigenes Turnier am 4. Dezember!

DJM Säbel: Jana Baum unter den Top 16

28.11.2010

Bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften der Säbelfechter in Eislingen hat sich Jana Baum bis ins Achtelfinale vorgekämpft und mit Rang 16 ihre bisher beste Platzierung bei nationalen Titelkämpfen erreicht. Auf dem Weg nach vorne hatte sie mit Anja Musch (Künzelsau) und Melis Ercetin (Eislingen) gleich zwei der hoch gewetteten Titelanwärterinnen vor der Klinge und hat sich jeweils ehrbar geschlagen (9:15 und 11:15); in den Hoffnungsläufen bezwang sie mit Lea Bisping (TV Jahn Oelde) und Bianca Enache-Mia (KSC Koblenz) auch keine Nobodies. Dem Einzug ins Viertelfinale stand schließlich die Nürnberger Perspektivkader-Fechterin Lea Krüger im Weg.

Im Herrenwettbewerb hat Christoph Schrod haarscharf den Einzug in die Runde der besten 32 verpasst; nachdem er das Gefecht gegen Eduard Gert (Bayer Dormagen) nach deutlichem Halbzeit-Rückstand bereits gedreht hatte, vereitelte eine grenzwertige Kampfrichterentscheidung zum 14:15 das Weiterkommen. Sonst wäre sicher mehr drin gewesen als Platz 41.

Constantin Krause hat in der Vorrunde fleißig getroffen, aber zu siegen vergessen - ein Sieg mehr, dann wäre er in die 64er KO-Runde eingezogen. So blieb ihm Platz 49 in einer Kokurrenz von 62 Fechtern bei seinem ersten DJM-Auftritt.

Deutschlandpokal: TVW-Degen-Herren ziehen in die dritte Runde ein

22.12.2010

Mit 44:41 hat unser vierköpfiges Degen-Team (Philipp Reuschling, Johannes Schrod, Christian Zahner-Sarges, Daniel Zahner) in der zweiten Runde des Deutschlandpokals die gastgebende Mannschaft des MTV Gießen bezwungen. Kein leichtes Stück Arbeit gegen die MTV-Fechter Henrik Sennestock, Thomas Webler, Fabian Zschätsch und Leonard Zwerenz. Aber nun, da der Einzug in die dritte Runde geschafft ist, wird's allmählich übersichtlicher ("nur" noch 64 Teams im Wettbewerb von ursprünglich 141 Mannschaften). - Die Säbel-Herren haben die 3. Runde kampflos erreicht (durch den Startverzicht des TuS Erkrath in der ersten und des TV Refrath in der zweiten Runde).

Neujahrsturnier Gießen: Gelungener Jahresauftakt

09.01.2010

Unsere Säbelfechter haben am 3. Januar beim traditionell ersten Wettbewerb des Jahres, beim Neujahrsturnier unseres Nachbarvereins MTV Gießen, eine ansprechende Leistung gezeigt. Als einzige Wetzlarer Starterin in der Damenkonkurrenz kämpfte sich Jana Baum bis ins Halbfinale vor, wo sie der späteren Gesamtsiegerin Davina Hirzmann (TSV Bayer Dormagen) mit 7:15 unterlag. Für Janik Riegert war im mit 20 Fechtern besetzten Herrenwettbewerb ebenfalls im Halbfinale Endstation gegen Norman Hirzmann, den ältesten Vertreter der Alsfelder Fechterfamilie. Der wiederum musste sich im Finale seinem jüngeren Bruder Marlon geschlagen geben. Erfreulich: mit Constantin Krause (6.) und Christoph Schrod (7.) kamen zwei weitere TVW-Fechter unter die besten Acht; Eike Koch als 9. und Daniel Kirchhoff als 11. rundeten das gute Mannschaftsergebnis ab. Damit haben auch alle unsere Teilnehmer Punkte für die Hessische Aktiven- und Juniorenrangliste gesammelt.

- Das Bild zeigt Janik (l.) im Halbfinalgefecht gegen Norman Hirzmann (im Tiefflug, r.)



Greta Zahner obenauf beim Solinger Degen-Pokalturnier

11.01.2010

Für Greta Zahner hat sich der Ausflug nach Solingen am 10. Januar gelohnt: Sie konnte sich im Schülerinnen-Jahrgang 2000 gegen drei Wettbewerberinnen durchsetzen und holte sich den Cup. Rike Hänel hatte im Jahrgang 1998 eine schwierige Aufgabe. Sie kämpfte sich in ihrer Vorrunde bravourös auf Platz 2 vor und zog problemlos in die 8er-Finalrunde ein. Drei Siege und vier (knappe) Niederlagen bedeuteten am Ende den respektablen Platz 5 in der Gesamtwertung.



HJM Degen: Philine Zahner ist Hessenmeisterin, Greta Zahner Vizemeisterin, Rike Hähnel Dritte

14.03.2010

Philine Zahner hat sich bei den Hessischen Jugendmeisterschaften in Offenbach den Titel in der B-Jugend Jahrgang 1997 gesichert. Im Finale bezwang sie Anna Neuhaus vom UFC Frankfurt mit 10:7. Ihre Schwester Greta Zahner musste bei den Schülerinnen des Jahrgangs 2000 nur Jeanin Yung vom UFC Frankfurt den Vortritt lassen. Rike Hähnel kam bei den Schülerinnen Jg. 1998 aufs Treppchen – Platz drei hinter Noemi Meszaros (Darstädter FC) und Marta Yankovska (Frankfurter TV). Und auch Andreea Popa hat sich bei ihrer ersten Meisterschaftsteilnahme wacker geschlagen. Auch wenn's für sie am Ende "nur" zu Platz 6 gereicht hat: Ein Gefecht gewonnen, einige Treffer gesetzt und nicht nur eingesteckt, sondern auch gegen gehalten.

Bei den Jungs hat sich Cedric Gold (Schüler Jg. 1998) einen achtbaren sechsten Platz erkämpft. Johannes Schrod blieb im mit 38 Fechtern großen Feld der A-Jugendligen nach solider Vorrunde im 32er-KO etwas unglücklich mit 13:15 hängen und landete schließlich auf Platz 25.



OHJM Alsfeld: Versöhnlicher Abschluss mit Mannschafts-Gold

02.05.2010

Der Sonntag versprach mit den Einzel- und Mannschaftswettbewerben in der A-Jugend einiges an Spannung. Janik Riegert holte sich als bester hessischer Fechter Bronze im Herren-Einzel; den Titel entführte Frederik Koch (TSV Bayer Dormagen) ins Rheinland. Constantin Krause erkämpfte sich einen achtbaren Platz 8. Und auch Daniel Kirchhoff schrammte nur knapp an der Finalrunde der besten 8 vorbei. Jana Baum hatte sich in der Damenkonkurrenz etwas mehr vorgenommen als Platz 5 (knappes Viertelfinal-Aus gegen Rachel Janssen vom TSV Bayer Dormagen).

Am Ende gab es doch noch einmal Gold: Constantin Krause, Daniel Kirchhoff und - für den MTV Gießen startend - Dominik Münch holten sich als "Startgemeinschaft Wetzlar/Gießen" den Mannschaftstitel vor den Teams aus Eislingen und Alsfeld; das zweite Wetzlarer Trio (Janik Riegert, Eric Prates da Costa und Benedict Krüger) belegte den vierten Platz.



OHJM Alsfeld: Goldener Samstag

01.05.2010

Larissa Eifler (DS Jg. 99) und Tom Holz (HS Jg. 98) haben jeweils Gold ergattert und sich damit den Hessischen Meistertitel gesichert. Jakob Riegert, Jg. 2001, focht mit den 2000er Schülern zusammen und holte sich Gold bei den Minis. Julian Birk und Malte Mai schafften im 98er Jahrgang ebenfalls den Sprung aufs Treppchen (2 x Platz 3). Für Tristan Hantusch war das erste B-Jugend-Turnier noch Übungsfeld, aber Ranglistenpunkte gab's trotzdem. Titelverteidiger Constantin Krause war im älteren B-Jugend-Jahrgang bis zum Viertelfinale auf Kurs, dann kam etwas überraschend das Aus gegen den an diesem Tag unschlagbaren Eislinger Luca Bletsch - blieb am Ende Platz 5 in der Gesamtwertung.

Was der Sonntag mit den A-Jugend-Wettbewerben brachte - s. separater Artikel



Constantin Krause und Larissa Eifler siegen in Dormagen

09.05.2010

Jeweils einen Pokal mehr in ihrer Sammlung haben Constantin Krause, Larissa Eifler und Tom Holz nach einem starken Auftritt beim Jugendpokalturnier Dormagen. Constantin marschierte in der Herrensäbel-B-Jugend geradewegs ins Finale durch und bezwang dort Eduard Gert vom gastgebenden TSV Bayer Dormagen. Auch im A-Jugend-Wettbewerb konnte er sich lange gut behaupten und erkämpfte einen achtbaren zehnten Platz.

Larissa Eifler zeigte im Schülerinnen-Jahrgang 1999 ihr Können. Sie gewann sämtliche Gefechte und kassierte im ganzen Turnier nur zehn Gegentreffer.

Julian Birk, im Schülerjahrgang 1998 nach der Vorrunde noch führend, belegte am Ende Platz 7. Tom Holz startete dagegen eher verhalten, steigerte sich aber in der zweiten Runde und erkämpfte den dritten Gesamtplatz. Dafür gab's zumindest einen kleinen Pokal. Und vom ersten Platz der Hessischen Schüler-Rangliste ist er mit diesem Ergebnis auch im letzten Turnier der Saison (am 15.5. in Tauberbischofsheim) nicht mehr zu verdrängen. Glückwunsch!



Rudorfer-Dach-Cup TBB: Wenn Gold unerreichbar ist, dann tut es auch das Silber...

15.05.2010

Man kann nicht immer gewinnen. Zwei zweite Plätze beim Rudorfer-Dach-Turnier in Tauberbischofsheim sind für unsere Schüler und B-Jugendlichen auch keine schlechte Ausbeute, und als Standortbestimmung kurz vor den Deutschen B-Jugend-Meisterschaften war das Turnier wichtig.

Constantin Krause hat den Sieg in der B-Jugend diesmal knapp verpasst (7:10 gegen Jonathan Sauer vom FR Nürnberg), genau wie Tom Holz im 98er Schülerjahrgang (knappe Finalniederlage gegen wen wohl? Frederic Kindler von der TSG Eislingen...). Und wie so oft hat das Los dazu geführt, dass sich zwei Wetzlarer bereits im Viertelfinale gegenüber standen - Julian Birk zog den Kürzeren und belegte am Ende Platz 8; Malte Mai hat sich den 7. Platz erkämpft.

Auch Larissa Eifler - als einzige Wetzlarer Starterin angetreten - hat nach dem Turniersieg in der Vorwoche ein wenig den Schongang eingelegt und sich mit Platz 8 bei den 99er Schülerinnen begnügt.

Neues Glück, neue Chance!



Titel ade - trotzdem Grund zum Jubeln für Constantin Krause: Vizemeister mit der neuformierten Hessenauswahl!

13.06.2010

Constantin Krause wollte es wissen. Am Samstag trat er in Nürnberg bei den Deutschen B-Jugendmeisterschaften an, trotz Jetlag nach Überseeaufenthalt, trotz gerade erst überstandenem Infekt und Trainingsrückstand. Scheinbar mühelos überstand er die Vor- und Zwischenrunde und zog als Gesamtvierter in die Direktausscheidung ein. Aber ganz rund lief es dann eben doch nicht. Im Achtelfinale ereilte ihn das Aus: 7:10 Treffer gegen Jonas Steger (FC Tauberbischofsheim). Den Titel holte sich Eduard Gert vom TSV Bayer Dormagen.

Für Constantin ging der 9. Platz in der Gesamtwertung angesichts der Umstände in Ordnung. Und das Sahnehäubchen kam ja erst noch: Zwar ist die Meistermannschaft vom Vorjahr Geschichte, aber am Sonntag ging eine neu formierte Hessenauswahl an den Start, bestehend aus Noah Evenius und Phillip Kost (beide MTV Gießen), Moritz Eisenträger (TV Alsfeld) und eben Constantin Krause. Das Quartett konnte sich unter 16 Teams überraschend gut behaupten und stieß bis ins Finale vor. Gegen die Auswahl Nordrhein-I um den frischgebackenen Meister Eduard Gert kamen die vier zwar nicht an, die Niederlage fiel mit 24:45 Treffern deutlich aus. Aber Silber bei Deutschen Meisterschaften – das ist auch ein Wort!



Fechten wie Keira Knightley und Orlando Bloom - 22 Mädchen & Jungs haben es probiert!

16.07.2010

Unser Expresskurs im Säbelfechten im Rahmen der Ferienpassaktion 2010 kam super an: dreizehn Mädchen, neun Jungs wissen jetzt, was Terz, Quart und Quint, Fechtstellung und Ausfall sind, warum Schutzkleidung ein Muss ist - und wie es sich anfühlt, zu treffen und getroffen zu werden. Und Spaß gemacht hat's offensichtlich auch - trotz brütender Hitze.

Wer Lust auf mehr hat: Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Kindertraining - ab Mittwoch, dem 4. August.

Ein paar fotografische Eindrücke gibt's im Album "Ferienpassaktion"!



Das bleibt das Überraschungsbild der EM: Sibylle Klemm bezwingt die Vize-Weltmeisterin

22.07.2010

Versöhnlicher Abschluss der Fecht-Europameisterschaften in Leipzig mit einer Bronzemedaille für die Herrendegen-Mannschaft. Die Säbeldamen kamen im Teamwettbewerb nicht in Medaillennähe. Und doch wird neben Imke Duplitzers Degen-Gold vor allem der Sturmlauf von Sibylle Klemm zu EM-Bronze im Damensäbel in Erinnerung bleiben - und der Coup der Tauberbischofsheimerin im Viertelfinale: 15:11 gegen die amtierende Juniorenweltmeisterin und WM-Zweite von 2009 Olga Kharlan aus der Ukraine. (Das Foto zeigt die entscheidende Aktion zum Siegtreffer). Im heutigen Teamwettbewerb trafen die beiden erneut aufeinander, und wieder gelang es Klemm als einziger aus dem deutschen Team, der Ukrainerin Paroli zu bieten. Da hat sich jemand Respekt verschafft.



Mission Olympic: Wir sind dabei!

29.08.2010

Am 4. und 5. September wird ganz Wetzlar bebun unter dem Ansturm zigtausender sportbegeisterter Leute. Sollen sie ruhig kommen - wir sind vorbereitet! Wir wollen allen, die auch nur ein Fünkchen Interesse zeigen, den Fechtsport nahe bringen. Und wie: Mit dem Fechtmobil! Treffsicherheit und Reaktionsschnelligkeit beweisen - das wird garantiert auch diesmal viele (junge und ältere) Leute locken! Unser Pavillon steht strategisch günstig auf der Lahninsel, Nähe Einfahrt. Da kommt jeder vorbei, der von der Altstadt ins Stadion will - oder vom Stadion in die Altstadt. Das heißt: Wir kriegen sie alle! - Wir brauchen aber auch stets ein paar Leute am Stand, die schon selbst mal nen Degen oder Säbel in der Hand hatten und wissen, wie man damit umgeht. Unsere Standbesetzungen sind für Unterstützung und Besuch dankbar. Außerdem geht's ja darum, ordentlich Punkte für "Mission Olympic" zu generieren. Also: See you!



Am Fechtstand: Scoren für Wetzlar!

04.09.2010

Mission Olympic - wir sind dabei! Am Samstag, dem zweiten Tag des "Festivals des Sports", haben wir Hunderte neugierige Sportbegeisterte jeden Alters am Fechtstand begrüßen können. Sie haben mehr als 2000 Aktionspunkte für Wetzlar gesammelt - sprich: mehr als 10.000 Treffer am Fechtmobil. Und das in gerade einmal sechs Stunden.

Mal sehen, ob wir diese Zahl am Sonntag noch toppen können. See you zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr auf der Lahninsel!



Goldener Samstag für unsere Säbel-Junioren

25.09.2010

Das war ein Turniertag nach Maß: Bei den Hessischen Juniorenmeisterschaften in Alsfeld haben unsere Jungs kräftig abgeräumt. Dreifach-Erfolg im Herreneinzel und Gold in der Mannschaft - besser geht's kaum. Und auch Jana Baum, einzige Wetzlarer Starterin im Damenwettbewerb, kam medaillendekoriert nach Hause.

Im Einzelnen: Janik Riegert hat sich mit einem 15:12 gegen Christoph Schrod den Juniorenmeistertitel geholt; Daniel Kirchhoff war erst im Halbfinale von Christoph gestoppt worden und komplettierte mit Bronze den Medaillensatz. Mit Eike Koch (5.), Benedikt Krüger (6.) und Constantin Krause (8.) haben sich drei weitere Wetzlarer Fechter in die Finalrunde vorgekämpft. Ein super Teamergebnis. Bei den Damen war für Jana Baum im Prinzip alles drin; im Halbfinale blieb sie etwas unglücklich an der variablen Alsfelder Fechterin Elvira Khamenok hängen, die sie in der Vorrunde noch besiegt hatte. Damit blieb ihr "nur" die Bronzemedaille. Die neue Hessische Juniorenmeisterin heißt indessen Laura Eisenträger (TV Alsfeld).

Bleibt noch der Mannschaftswettbewerb der Herren, und den hat das Wetzlarer Quartett Eike Koch, Constanin Krause, Janik Riegert und Christoph Schrod wie erhofft für sich entscheiden können - mit 45:34 Treffern gegen das Team des TV Alsfeld und mit 45:30 gegen die Mannschaft des MTV Gießen.



Larissa Eifler siegt in Mülheim; Podestplätze für Julian Birk und Tom Holz

03.10.2010

Beim Internationalen Säbel-Pokaltturnier des FSV Mülheim/Ruhr am 2. und 3. Oktober hat sich Larissa Eifler in der Schülerinnenkonkurrenz des Jahrgangs 1999 durchgesetzt. Sie musste sich nur in der Vorrunde einmal geschlagen geben, acht weitere Gefechte gewann sie z.T. sehr deutlich. Damit wurde sie verdientermaßen die Gesamtsiegerin ihres Jahrgangs.

Julian Birk und Tom Holz konnten im B-Jugend-Jahrgang 1998 jeweils einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen – sie belegten gemeinschaftlich den dritten Platz; den Sieg trug Frederic Kindler (TSG Eislingen) davon, den zweiten Platz belegte der Solinger Finn Schymczyk. Auch Malte Mai, dritter Wetzlarer Fechter in dieser mit 29 Teilnehmern stark besetzten Konkurrenz, erreichte nach verheißungsvollem Turnieraufakt mit Platz 13 ein ordentliches Ergebnis.

Jakob Riegert, der Jüngste im Team, wurde im Schülerjahrgang 2001 Elfter. Einen schweren Stand hatten Constantin Krause in der A-Jugend (27.) und Jana Baum bei den Juniorinnen (21.).



Christoph Schrod gewinnt den Johannes-Gutenberg-Cup

08.11.2010

Nicht nur in Paris auf der WM werden die Klingen gekreuzt, sondern auch in Kenten und Mülheim - und in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Dort traten am Samstag 32 Säbelfechter aus fünf Nationen an zum Kampf um den Johannes-Gutenberg-Cup. Und den sicherte sich Christoph Schrod, ohne auch nur ein einziges Gefecht zu verlieren. Im Finale besiegte er Jan Hoschna von der Uni Mainz mit 15:12 Treffern.

In Mülheim beim internationalen Degen-Pokalturnier waren unsere Degen-Girls gefordert. Die beste Plazierung erzielte Greta Zahner mit Platz 4 bei den Schülerinnen des Jahrgangs 2000. Philine Zahner erreichte im B-Jugend-Jahrgang 1997 die Finalrunde und belegte am Ende Rang 8. im B-Jugend-Jahrgang 1998 verpasste Rieke Hähnel knapp den Finaleinzug und kam auf Platz 9.

Mit harter Konkurrenz hatten es die Wetzlarer A-Jugendlichen beim Internationalen Willy-Schlegelmilch-Gedächtnisturnier in Kenten bei Köln zu tun. In einem Feld von 107 Teilnehmern erkämpfte Constantin Krause als bester hessischer Säbelfechter Rang 18 und sammelte ordentlich Punkte für die Hessische und nationale Rangliste. Daniel Kirchhoff kam auf Rang 49.



Drei mal Weiß-Blau vorn in Koblenz; erster Podestplatz für Malte Mai

21.11.2010

Mit Tom Holz, Julian Birk und Malte Mai waren die Farben des TV Wetzlar beim Königsbacher Säbelturnier wirklich gut vertreten. Tom erkämpfte sich den Sieg im B-Jugend-Wettbewerb gegen Jakob Hilger (WMTV Solingen); Julian erreichte einmal mehr Platz 3, und diesmal hat es auch Malte in die Medaillenränge geschafft (ebenfalls Platz 3). Das war mehr als überfällig. Das stolze Ergebnis lässt hoffen für unser eigenes Turnier am 4./5. Dezember.



Turnier 2010: Zwei tolle Tage im Advent!

06.12.2010

Die schlechte Nachricht zuerst: Das Winterwetter hat eine ganze Menge Fechterinnen und Fechter davon abgehalten, an unserem Turnier teilzunehmen. Die gute Nachricht: Trotzdem waren ziemlich genau 180 Leute am Start. Wir haben gut besetzte Wettbewerbe und spannende Gefechte gesehen. Es waren (für uns als gastgebender Verein) anstrengende, trotzdem tolle Tage.

Erstmals konnten wir in diesem Jahr den von Buderus Edelstahl gestifteten Preis vergeben, den es nirgendwo sonst gibt. Die 22 Exemplare der kleinen, trotzdem erstaunlich schweren Trophäe waren begehrt und sind buchstäblich in alle Himmelsrichtungen gewandert - nach Norden, Süden, Osten und Westen. Immerhin zwei sind von unseren eigenen Fechterinnen und Fechtern erkämpft worden, und auch einige der Bronze- und Silbermedaillen bleiben in Wetzlar. Das aus unserer Sicht erfreulichste Bild bot sich in der Herrensäbel-B-Jugend im Jahrgang 1998: Mit Tom Holz, Julian Birk und Malte Mai gleich drei TVW-Fechter auf dem Treppchen - das war die Krönung eines starken Wettbewerbs.

Die zeitliche Nähe zum EFC-Kadettenturnier in Göppingen hat uns die Teilnahme von fünf türkischen Fechtern beschert, darunter Ilgin Sarban, die ihren Vorjahressieg in der Damensäbel-A-Jugend bestätigen wollte. Sie hat es tatsächlich geschafft und sich den Sparkassenpokal gesichert. Ihr Landsmann Enver Yildirim erkämpfte sich in der Herrensäbel-A-Jugend den Sieg. Überhaupt haben die internationalen Teilnehmer die A-Jugend-Konkurrenz ziemlich gefordert, was unserem Turnier aber nur gut tat.

Eine Auswahl fotografischer Eindrücke vom Turnier folgt in Kürze!



Turnier 2010: A-Jugend-Säbel-Trophäen gehen in die Türkei

07.12.2010

Die Sonderpreise für die A-Jugend-Säbelwettbewerbe gehen in diesem Jahr beide in die Türkei. Bei den Damen konnte Vorjahressiegerin Ilgin Sarban ihren Triumph wiederholen und gewann den Sparkassenpokal. Bei den Herren stand der 15-jährige Enver Yildirim ganz oben. Auf dem zweiten und dritten Platz landeten seine Kameraden Emre Cokal und Kemal-Arda Kurt. Die türkischen Fechter gehören allesamt dem Nationalkader an und bereiten sich gegenwärtig am Olympiastützpunkt Tauberbischofsheim auf ein Europäisches Kadettenturnier vor, das am 12. Dezember in Göppingen ausgetragen wird. Neben ihnen schaffte als einziger deutscher Teilnehmer Tim-Niclas Ruppert vom TV Alsfeld den Sprung aufs Treppchen; er belegte ebenfalls Platz Drei. Wetzlars stärkster A-Jugendlicher Constantin Krause ging mit Platz 5 diesmal leer aus, war angesichts der starken Konkurrenz gleichwohl zufrieden.



Turnier 2010: Zwei Buderus-Edelstahl-Preise und sieben Medaillen bleiben in Wetzlar

07.12.2010

Der neugeschaffene, von Buderus Edelstahl gestiftete Preis, eine kleine mattierte Stele mit dem ausgeschnittenen Logo der TVW-Fechtabteilung, wurde am Turnierwochenende insgesamt 22 mal vergeben. Zwei der Trophäen blieben in Wetzlar: Philine Zahner gewann den Degenwettbewerb in der B-Jugend Jahrgang 1997, und Tom Holz holte sich den Edelstahl-Preis im B-Jugend-Jahrgang 1998, sekundiert von seinen Vereinskameraden Julian Birk und Malte Mai, die beide den dritten Platz belegten. Degenfechterin Rike Hähnel erkämpfte sich sowohl in der A-Jugend als auch im B-Jugend-Jahrgang 1998 den zweiten Platz. Larissa Eifler landete im Damensäbel des Schülerjahrgangs 1999 ebenfalls auf Platz Zwei. Der Wetzlarer B-Jugendliche Cedric Gold belegte im Herrendegen Jahrgang 1998 Platz Drei.



Turnier 2010: Alle Sieger(innen)

07.12.2010

Gewonnen haben an diesem Wochenende hoffentlich alle - Spaß, Erfahrung, Fecht-Knowhow. Gesiegt in den vierundzwanzig Wertungsklassen haben die folgenden zwölf jungen Damen und zwölf jungen Herren:

Damendegen: Fiona Sommer (MTV Saalfeld) A-Jugend; Philine Zahner (TV Wetzlar) B-Jugend Jg. 97; Noémi Meszaros (Darmstädter FC) B-Jugend Jg. 98; Eva Jonas (UFC Frankfurt) Schülerinnen Jg. 99; Helena Lenz (TSV 1860 Frankfurt) Schülerinnen Jg. 2000; Leandra Esser (WMTV Solingen) Schülerinnen Jg. 2001.

Herrendegen: Henrik Sennestock (MTV Gießen) A-Jugend; Alexander Johnsrund (UFC Frankfurt) B-Jugend Jg. 97; Maximilian Meszaros (Darmstadt) B-Jugend Jg. 98; Patrick Blecher (UFC Frankfurt) Schüler Jg. 99; Lennart Esser (Solingen) Schüler Jg. 2000; Lukas Kaysser (UFC Frankfurt) Schüler Jg. 2001.

Damensäbel: Ilgin Sarban (TUR) A-Jugend; Calla Birtel (Königsbacher SC Koblenz) B-Jugend Jg. 97; Lina Oberkirch (KSC Koblenz) B-Jugend Jg. 98; Laura Hirn (FC Würth Künzelsau) Schülerinnen Jg. 99; Claudia Henning (Gießen) Schülerinnen Jg. 2000; Lisa Moulen (TSV Kenten) Schülerinnen Jg. 2001.

Herrensäbel: Enver Yildirim (TUR) A-Jugend); Noah Evenius (Gießen) B-Jugend Jg. 97; Tom Holz (Wetzlar) B-Jugend Jg. 98; Fabian Landwehr (Künzelsau) Schüler Jg. 99; Pascal Becher (Solingen) Schüler Jg. 2000; Aaron Scherf (Solingen) Schüler Jg. 2001.



Toller Erfolg für Jakob Riegert: Sieg beim VS-Cup in TBB!

13.12.2010

Vor einer Woche war Jakob noch sichtbar geknickt über sein Abschneiden bei unserem Wetzlarer Turnier. Aber am darauf folgenden Samstag hat er in Tauberbischofsheim richtig gezeigt, was er kann: Durchmarsch von der Vorrunde bis ins Finale, ohne ein einziges Gefecht abzugeben. Am Ende wurde es gegen den Finalgegner Peter Schmitz vom WMTV Solingen nochmal knapp (9:9), aber diesmal konnte Jakob den entscheidenden Treffer setzen. Ergebnis: Erster Turniersieg; belohnt mit einem hochwertigen Bürostuhl des Hauptponsors.

Larissa Eifler ging bei den Schülerinnen Jahrgang 1999 auch nicht leer aus - Platz zwei hinter Laura Hirn aus Künzelsau, die schon eine Woche vorher in Wetzlar ganz oben stand.



Schöne Bescherung: Vorweihnachtliches Training am 22.12.

16.12.2010

Schneeschippen ist langweilig. Fechen rockt. Deshalb: Training am Mittwoch, 22.12.
ab 17.00 Uhr im Studio 1 des TVW (Sportparkstraße 5, Spilburg-Gelände)

